

Wintersportverein. Die am Samstag abend von Herrn Stadtschultheiß Böhner einberufene Versammlung in das Hotel zum goldenen Lamm betr. Gründung eines Wintersportvereins war den Beschlüssen entsprechend — in Anbetracht der vielen Proben der Vereine zu den Weihnachts-Feiern — zahlreich besetzt. Herr Stadtschultheiß legte die Gründe dar, welche die Stadtgemeinde veranlaßt hat, eine Rodelbahn von der Bergbahnstation aus zu bauen. Durch den Rodelsport, welcher allorts im Winter begrißen sei (hier führte Herr Böhner verschiedene Wintersportplätze wie Oberhof an) könne auch Wildbad im Winter ein Anziehungspunkt für Sportleute bilden, zumal die Skiläufer schon einige Jahre in unseren Wäldern sind. Die Rodelbahn, welche bis Mitte Januar fertiggestellt wird, ist 2300 Meter lang mit einem Gefäll von 10 — 14 Prozent. Die Bergbahngesellschaft gibt an geeigneten Tagen Rodelfahrten zu billigem Preis aus. Durch das Opfer der Stadt ist nun ein Wintersport geschaffen; es bedarf hierzu opferwilliger Männer und Frauen, welche sich als Vereinigung zusammenschließen, um für die Rodeltage die Bahn instand halten zu können. Herr Stadtschultheiß Munk, welcher auf Veranlassung der bürgerlichen Kollegien die Rodelbahn in Oberhof in Thüringen besichtigt hatte, berichtete über dieselbe in eingehender Weise und kam zu dem Schluß, daß unsere Rodelbahn die in Oberhof an Vorteil übertrifft. Die Anwesenden waren mit den Ausführungen der beiden Herren einverstanden; hierauf wurde zur Konstituierung des Vereins

geschritten. Auf Antrag des Herrn Stadtschultheiß nahm Freiherr von Gemmingen das Amt als 1. Vorstand an. Als 2. Vorstand wurde Herr Böhner gewählt. Das Amt eines Schriftführers wurde Herrn Schwiggäbele, dasjenige eines Kassiers Herrn Dr. Mezger übertragen. In dem Ausschuß kamen die Herren Direktor Schnizer, Dr. Pfeffer, Oberpostsekretär Kübel, Stadtbaumeister Munk. Ferner soll noch ein Mitglied eines auswärtigen Sportvereins in dem Ausschuß einen Sitz haben. Angemeldet haben sich sofort 25 Mitglieder; alles Nähere ist im heutigen Inserat ersichtlich. — Wildbad hat einen weiteren Schritt nach vorwärts gemacht. Wir hoffen und wünschen, daß der Verein unter der kundigen Leitung der Herren Vorstände ein ständiges Emporblihen verzeichnen kann und daß er eine kräftige Unterstützung seitens der Bürgerschaft finden möge.
E. Die Rezension über die Weihnachts-Feier des Coang. Arbeitervereins mußte Stoffandrangs wegen zurückgestellt werden.
Vorläufiges Resultat der Bürgerauschuhwahl, genaue Ziffern folgen morgen:
Bei der gestern stattgefundenen Bürgerauschuhwahl bei welcher von 682 stimmberechtigten Wähler 404 abgestimmt haben, wurden folgende Herren gewählt:
Kothfuß, Jr., Schreinermeister 357 Stimmen
Bolz, Gottlieb, Fabrikarbeiter 358 "
Rieginger, Hermann, Messerschmied 347 "
Schmid, Wihl., Steinhauer 285 "

Schwerdtle, Karl, Schlossermeister 257 Stimmen
Rath, Karl, Gerber 199 "
Krauß, Robert, Maurermeister 188 "
Mezger, Dr., Apotheker 187 "
Weiter erhielten Stimmen: Herrn Schmid, Mezger 173, Wilhelm Krauß, Schuhmacher 163, Bernh. Schnizer 139, Kappelmann, Oberholzauer 124, Schmid-Uhlandschöhe 108.
K. Bei der gestrigen Bürgerauschuhwahl in unserm Nachbarorte Calmbach wurden nachgenannte Herren gewählt:
Wilhelm Rau, Baumgärtner 158 Stimmen
Gottlieb Kentschler, Bleisaffordant 152 "
Wilhelm Locher, Dreher 120 "
Karl Proß, Gipser 109 "
Julius Seyfried, Bäcker 105 "
Die ersten vier wurden auf 4 Jahre und der letzte auf 2 Jahre gewählt.

Schon Tags vorher müssen die für die laufende Nummer **Inserate** und zwar längstens bis 4 Uhr bestimmten **nachm.** bei der Expedition d. Bl. eingebracht sein. Später einlaufende Inserate finden für die folgende Tages-Nummer keine Berücksichtigung.
Druck und Verlag der Bernh. Hofmannschen Buchdruckerei in Wildbad. Verantwortl. Redakteur E. Reinhardt, daselbst.

Aufforderung.

Freunde des Wintersports werden höflichst eingeladen, dem unter dem 19. dS. Monats gegründeten
Wildbader Wintersportverein
beizutreten.

Jahresbeitrag für die Familie 5 Mark
einzelne Person 3 "

Anmeldungen erbeten durch Eintragung in die aufgelegten Listen oder schriftlich an den 1. Vorstand des Vereins.

Listen liegen auf bei den Herren

Philipp B o s c h, Kaufmann
S e l d, Friseur
Dr. M e z g e r, Apotheker
P a u c e, Buchhändler

und den meisten hiesigen Hotels und Gasthäusern

Die Jahresbeiträge pro 1908/09 werden im nächsten Monat gegen Aushändigung der Mitgliedskarte eingezogen.

Herr. von Gemmingen

1. Vorstand.

Stadtschultheiß Böhner

2. Vorstand.

Mit passendes **Festgeschenk** mit 25% Rabatt

empfehle mein Lager in Spitzenleidern, Seide, Batist u. Leinen-Blusen, Kragengarnituren sowie andere Damenkleiderartikel
Gleichzeitig bringe ich mein gut sortiertes

Zigarren- u. Zigarettenlager

in Verpackungen von 25 Stück an zur gefl. Erinnerung, sowie billige, seltene Briefmarken für Markensammler.

Hauptstr. 107. **M. Echinger.**

Wohnungs-Veränderung.

Hebamme Klauß
wohnt jetzt bei
Fritz Bechtle,
Maurer, Straubenberg 1 Treppe.

Schriftliche Arbeiten

jeder Art (speziell in Rechtsangelegenheiten) übernimmt **Karl Münz,** Rechtsanwaltsgehilfe Eberg Nr. 127.

Auf Weihnachten!

Gute alte sehr preiswerte **Bordeaux-Weine,**

Affenthaler, Zeller, Rheinweine, Moselweine, Pfälzerweine, in großer Auswahl.

Champagner, in verschiedenen Marken und allen Preislagen,

sowie garantiert reine gut gelagerte **Punsch-Essenzen,** die ganze Flasche 2.50 Mk. ferner

Original Arac, Original Rum, Echtes Kirchwasser, Heidelbeergeist, Zwetschgenwasser, Cognac, in allen Preislagen.

empfehlt **J. Sponold,** Hoflieferant, Telefon 45. König-Karlstr. 81

Kautschukstempel empfiehlt **C. W. Bott**

Freiw. Grundstücksversteigerung.

Auf Antrag der Erben des Christian Friedrich Treiber, Schuhmachers hier, kommt am nächsten **Montag, 28. Dezember, vorm. 11 Uhr** auf der hiesigen Grundbuchamtskanzlei der dem Erblasser gehörige Anteil an Gebäude B 98 der König-Karl-Strasse hier mit Gärten **lehtmals** zur öffentlichen Versteigerung wozu Liebhaber eingeladen werden. Den 21. Dezember 1908. **K. Grundbuchamt Oberdorfer.**

Auf WEIHNACHTEN

empfehle mein gut sortiertes Lager in **Uhren, Bijouterie und Optik**
Louis Löffler, Calmbach.
Uhrmacher und Uhrenhandlung
Anerkannt billige Preise und gute Bedienung.

Für Weihnachtsgeschenke

finden Sie die größte Auswahl in **Silberbesteckwaren**

Tortenschaukeln, Kuchenmessern, Vorlegebestecken, sowie mod. Kleinbesteckwaren, Kinderlöffeln, Kinderbestecken, besten Solinger Stahlbestecken und Messerwaren bei

Karl Strieder, Pforzheim
Zerrennerstraße 5.
Mitglied des Rabatt-Sparvereins. [4]

Bekanntmachung.

Hierdurch gebe ich allen meinen seitherigen Mandanten und künftigen Interessenten bekannt, daß ich meine

Patent-Bureau

nach **Pforzheim** (Rienlestraße 3) verlegt habe und außer sämtlichen den gewerblichen Rechtsschutz betreffenden Angelegenheiten auch auf dem Gebiet „Allgemeine Zeichn., Ausführung von Projekten, Berechnungen, Konstruktionen, Entwürfen, Gutachten, Taxationen usw.“ tätig sein werde.

Verwertung von durch mein Büro zur Anmeldung gelangten Erfindungen erfolgt gegen geringe Vergütung, evtl. prozentuellen Gewinnanteil; unbemittelten Erfindern räume ich billige Preise und günstige Zahlungsweise ein. Streng diskrete Bedienung und äußerste Sorgfalt ist zugesichert.

Hugo Haller
Patent- und Zivilingenieur, Pforzheim.

Leitbare Rodelschlitten

(Marke Zentner)
mit Bremsvorrichtung empfiehlt und ist daselbst zur Ansicht ausgestellt.

Wilh. TREIBER, Korbm.,

Keine Zerstörung der Wäsche

kein Angreifen der Faser ist bei Benutzung des neuen konkurrenzlosen Waschmittels

Persil

zu befürchten, da es den Schmutz spielend löst und ohne jedes Reiben und Bürsten die Wäsche von selbst wäscht. Für jede Waschmethode geeignet, daher einfachste Anwendung, falscher Gebrauch ausgeschlossen. Garantiert chlorfrei und gefahrlos; wir kommen für jeden Schaden auf.

Alleinige Fabrikanten: **Henkel & Co., Düsseldorf**
auch der weltbekannten Henkels Bleich-Soda.

Carl Wilh. Bott, Wildbad empfiehlt

für Weihnachtsgeschenke sehr passend

Zigarren.

in reicher Auswahl und Extra-Packung von 25 bis 50 Stück bei billigsten Preisen.

Weiss- und Rot-Weine

(über die Straße) in verschiedenen Preislagen, sowie

neuen Wein

empfehlt **Fr. Kessler** Weinhandlung.